

# Lasst uns für unsere Freiheit auf die Straße gehen!

**Wir kommen von überall um von Strassburg nach Brüssel zu laufen. Mai & Juni 2014**

Wir sind Asylsuchende, Geflüchtete, undokumentierte Migrant\_innen, Migrant\_innen von vielen Europäischen Ländern, wir sind Europäer\_innen mit „Migrationshintergrund“, wir sind all jene, die nicht das Privileg der Staatsbürgerschaft haben, aber auch Staatsbürger\_innen die die gemeinsame Wut gegen die rassistische Migrationspolitik der EU teilen.

Wir entschieden uns eine Europäische Karawane zu organisieren, welche von der Großzahl der europäischen Länder nach Brüssel (Belgien) führt, wo die europäischen Institutionen ihren Sitz haben. Um zu zeigen, dass wir die Grenzen die sie uns auferlegen, indem sie uns durch Staatsgrenzen und in Lagern gefangen halten, nicht akzeptieren, nehmen wir uns unser Grundrecht auf Bewegungsfreiheit und bringen unsere Forderungen direkt dort an, wo die Entscheidungen gefällt werden.

**Wir haben einen Traum:**

- **Bewegungsfreiheit und freie Wahl des Wohnsitzes für all Asylsuchenden**
- **Stop der Dublinfall und der Zwangsunterbringung in Lagern in Europa**
- **Dauerhafte Aufenthaltspapiere ohne Kriterien**
- **Stop der Inhaftierung und Abschiebungen von Migrant\_innen**
- **Gleiche Arbeitsbedingungen für alle**
- **Gleiche politische, soziale und kulturelle Rechte für alle: Recht auf Bildung und auf Arbeit**
- **Stop der imperialistischen Politik Europas: kein Freihandelsabkommen und NATO-Kriege**
- **Frontex, Eurosur und andere Anti-Migrationspolitiken und Maßnahmen abschaffen**

**Schließt euch uns an!**

**Start im Mai 2014 mit den EU-Parlamentswahlen:** die Karawane/ Marsch wird als ein gemeinsames transnationales Projekt Ende Mai in Strassburg anfangen und in etwa 3-4 Wochen von Strassburg nach Brüssel gehen.

**Zentrale Aktionen anlässlich des Gipfels:** Der transnationale Marsch wird mit massiven Protesten bei dem EU-Gipfel über Migrationspolitik, am 26. und 27. Juni 2014, in Brüssel enden. Wir werden eine Woche vor dem Gipfel ankommen, um den 21. Juni herum, um mit einer Aktionswoche in Brüssel auf unsere Wut aufmerksam zu machen.

**DU BIST NICHT ALLEIN!**

**Dezentrale Aktionen: Geflüchtete und Migrant\_innen vereinigt euch, wo auch immer ihr seid.**

Lokale Aktivitäten und dezentrale Aktionen haben schon am 18. Dezember 2013 begonnen, am internationalen Tag für Migrant\_innen und Geflüchtete und gegen Rassismus: Überall in Europa wurden zeitgleich Aktionen mit den selben Forderungen gemacht (siehe unser blog: <http://freedomnotfrontex.noblogs.org/>)

Schon im Mai werden auch dezentrale Aktionen und Märsche anlässlich der EU-Parlamentswahlen beginnen. All diese Aktivitäten sollen in Strassburg zusammen kommen um den gemeinsamen Protestmarsch zu beginnen (genaues Datum muss noch bestätigt werden).

Wo auch immer ihr seid, macht Aktionen in Solidarität mit Geflüchteten und Migrant\_innen in Europa, zögert nicht kreative und lokale Aktionen zu initiieren!

**Schließt euch uns an, egal wo ihr seid!**

Kontakt: [freedomnotfrontex@riseup.net](mailto:freedomnotfrontex@riseup.net)

**Treffen für Flüchtlinge in Köln: Samstag 3.Mai, 15 Uhr, Allerweltshaus, Körnerstr.77, Köln-Ehrenfeld**

**Kundgebung: Samstag, 3. Mai – 11 Uhr – Geißelstraße 3-5, Köln-Ehrenfeld**